

FÜR CHRISTUS

www.ec-nordbund.de

## Hygiene- und Sicherheitskonzept Sommerfreizeiten im EC-Ferienlager Karlsminde

### Freizeit im EC-Ferienlager Karlsminde, 24369 Klein Waabs:

### **KonferIntensiv**

Datum:

19.-29.06.2021

Personen:

40 Teilnehmende

7+3 Mitarbeiter

### JungscharFreizeit I

Datum:

29.06.-09.07.2021

Personen:

51 Teilnehmende

11+2 Mitarbeiter

### JungscharFreizeit II

Datum:

19.-29.07.2021

Personen:

39 Teilnehmende

10+2 Mitarbeiter

Der EC-Nordbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe gemäß §75 SGB VIII und nimmt Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe im Sinne des §11 SGB VIII wahr.

In Zusammenarbeit mit dem Verband der Gemeinschaften in der Evangelischen Kirche in Schleswig-Holstein e.V. und in Absprache mit der Nordkirche plant der EC-Nordbund eine Konfirmandenfreizeit im EC-Ferienlager Karlsminde und bezieht sich bei seinem Hygiene- und Sicherheitskonzept im Wesentlichen auf die aktuelle Ersatzverkündung (§ 60 Abs. 3 Satz 1 LVwG) der Landesverordnung zur Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2 (Corona-Bekämpfungsverordnung – Corona-BekämpfVO) (In Kraft ab 14. Juni 2021) und auf die "Handlungsempfehlungen für die kirchliche Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen" des Jugendamtes der Nordkirche (Stand vom 17.05.2021).

Die oben erwähnte Ersatzverkündigung der Landesverordnung zur Neufassung der Corona-Bekämpfungsverordnung findet sich unter:

https://www.schleswig-

holstein.de/DE/Schwerpunkte/Coronavirus/Erlasse/2021/210529\_Corona-BekaempfungsVO.html.

Die Handlungsempfehlung für die kirchliche Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen (Stand: 17.05.2021) finden sich unter: https://www.nordkirche.de/aktuell.

## Ferienlager Karlsminde:

Das Ferienlager verfügt neben einem großzügigen Außengelände über folgende Räumlichkeiten:

- 8 Bungalows mit je 7-8 Schlafplätzen.
- 1 Haupthaus mit einem Speise-/Gruppen-Raum, separater Eingang: Küche, Spülküche, 3 Doppelzimmern mit einem Bad
- Sanitärhaus: Für Männer und Frauen jeweils ein Raum für WCs und ein Raum Waschen/Duschen.
- 1 Gruppenbungalow

#### Verantwortliche:

Verantwortliche für die Freizeiten:

**Thomas Seeger** 

Am Hinkenberg 2a, 22941 Bargteheide referent@ec-nordbund.de 0179-3994277

**Dortje Gaertner** 

Schmiedestraße 22, 25436 Uetersen

kinder-referent@ec-nordbund.de, 0177 3444980

Verantwortliche für den EC-Nordbund:

**Dennis Müller** 

Moislinger Allee 15a, 23558 Lübeck info@ec-nordbund.de, 01716808570

**Thomas Seeger** 

Am Hinkenberg 2a, 22941 Bargteheide referent@ec-nordbund.de, 04532-280570





# Hygiene- und Sicherheitskonzept Stand: 14.06.2021 Sommerfreizeiten im EC-Ferienlager Karlsminde

## **Testkonzept und Krisenplan:**

Bestimmung	Wird bei uns umgesetzt durch
Anreise	Die Anreise aller Teilnehmer und Mitarbeiter ist (soweit die betreffende Person nicht zu dem vollständig geimpften oder genesenen Personenkreis gehört) durch einen negativen Antigen-Schnelltest abgesichert, der nicht älter als 48h sein darf.  Dieser wird bei der Anreise vorgezeigt und in der Anwesenheitsliste vermerkt. Es wird darauf hingewiesen und dementsprechend abgefragt, dass die Teilnahme an der Maßnahme nur ohne akute
	Symptome einer Covid-Erkrankung möglich ist.
Regelmäßige Selbsttest	Spätestens alle drei Tage (72 Stunden) erfolgt eine Selbsttestung der gesamten Gruppe – analog zu der aktuellen schulischen Praxis. Auch die Dokumentation ist an der Schulpraxis orientiert. Es wird davon ausgegangen, dass durch diese Maßnahme das Infektionsrisiko innerhalb der Gruppe auf ein verantwortbares Minimalmaß reduziert werden kann.
Beschränkung der Außenkontakte	Um Infektionen von außen zu vermeiden, verzichtet die gesamte Gruppe auf alle Außenkontakte während der gesamten Freizeitmaßnahme. Teilnehmer dürfen in freien Zeiten das Lager weder allein noch in Kleingruppen verlassen. Nach Möglichkeite verlassen nur vollständig geimpfte Mitarbeitende das Lager zeitweise für Einkäufe und Botenfahrten. Sie stellen die einzigen Außenkontakte der Gruppe in dieser Zeit dar.
Umgang mit Abständen untereinander (außerhalb der festen Programmpunkte)	Je 6-7 Kinder sind in einem Bungalow untergebracht und bilden während der Freizeit eine feste Kleingruppe. In Innenräumen wird der Abstand der Kleingruppen zueinander bestmöglich gewahrt.  Außerhalb der Programmzeiten spielen die Kinder möglichst draußen und nur ausnahmsweise innerhalb ihrer Bungalowgruppen drinnen.
Umgang mit Abständen untereinander (während der festen Programmpunkte)	Je 6-7 Kinder sind in einem Bungalow untergebracht und bilden während der Freizeit eine feste Kleingruppe. In Innenräumen wird der Abstand der Kleingruppen zueinander bestmöglich gewahrt. Das Programm ist so konzipiert, dass die Kinder Spiele und Aktionen möglichst in ihren Kleingruppen machen.
Konsequenzen bei positiven Befunden	Sollte es wider Erwarten zu einem positiven Befund eines Schnelltests kommen, wird die betreffende Person unverzüglich von der Gruppe isoliert (ein Quarantänezimmer wird in einem Bungalow vorgehalten). Die Eltern werden umgehend informiert und mit der Abholung beauftragt. Das positive Ergebnis muss möglichst zeitnah durch einen PCR-Test abgesichert werden – dazu sind die Eltern direkt nach der Abholung verpflichtet. Bis zu einer Bestätigung durch einen positiven PCR-Test bleibt der reguläre Freizeitablauf uneingeschränkt.  Jedem Teilnehmer ist bewusst, dass ggf. eine mehrtägige Quarantäne von der Gesundheitsbehörde angeordnet werden kann, weil die Gruppe untereinander zur Kontaktkategorie 1 zu zählen ist.



# Hygiene- und Sicherheitskonzept Stand: 14.06.2021 Sommerfreizeiten im EC-Ferienlager Karlsminde

## **An- und Abreise:**

Bestimmung	Wird bei uns umgesetzt durch
Die eigenorganisierte Anreise geschieht ent- sprechend der gültigen Abstandsgebote und Kontaktbeschränkun- gen.	Im Freizeitbrief wird darauf hingewiesen, dass es sich um eine private Anreise handelt, für die die geltenden Bestimmungen einzuhalten sind. (Abstandsgebot und Kontaktverbot)
Mund-Nasen- Bedeckung	Mund-Nasen-Bedeckungen sind nach §16 Absatz 2 Corona-BekämpfVO bei einer Freizeit ohne Außenkontakt nicht erforderlich.
Abstände müssen auch bei der Anmeldung und beim Warten eingehalten werden.	Eltern werden im Freizeitbrief auf die Situation bei der Anmeldung vorbereitet und auf Wartezeiten und Abstände (1,5m zwischen Personen unterschiedlicher Hausstände) hingewiesen.  Der Parkplatz vor Ort lässt ein Warten mit Abstand zu. Ein Mitarbeiter behält die Wartesituation im Auge und weist ggf. auf die Einhaltung hin.  Die Eltern übergeben die Kinder an das Mitarbeiterteam am Lagereingang.
Erfassung von Kontaktdaten (Vorname, Name, Anschrift, Telefon und Mailadresse)	Die Daten wurden bei Freizeitanmeldung erfasst und werden bei der Anreise nur noch abgehakt. Es erfolgt lediglich eine Unterschrift auf der Teilnehmerliste. (Die Eltern werden im Freizeitbrief darüber informiert, dass die Kontaktdaten zur Nachverfolgung von Infektionsketten an Gesundheitsämter zu übermitteln sind.) Ausliegende Stifte werden durch die Mitarbeiter bei der Anmeldung desinfiziert.
Vorlage eines negativen Antigen- Schnelltest	Bei der Anreise wird ein negativer aktueller Antigen- Schnelltest von jedem Teilnehmenden vorgelegt. Dieser darf zum Zeitpunkt des Freizeitbeginns nicht älter als 48 Stunden sein.
Hygieneaushänge und Desinfektions- möglichkeiten	Es gibt nur einen Eingang zum Gelände. Hier hängen die Hygieneregeln entsprechend §3(3) der o.g. Ersatzverkündigung dauerhaft aus. Es ist bei der Anmeldung durchgehend die Möglichkeit zum Händewaschen (ggf. auch zur Desinfektion) gegeben. Darüber hinaus sind Möglichkeiten zur Handhygiene durchgehend während der gesamten Freizeitmaßnahme gewährleistet.
Abstände bei der Abholung	Die Freizeit endet verlässlich am 29.06.2021 um 12.00 Uhr. Abholende Eltern warten auf dem Parkplatz (im Freizeitbrief angekündigt). Der Parkplatz vor Ort lässt ein Warten mit Abstand zu. Ein Mitarbeiter behält die Wartesituation im Auge und weist ggf. auf die Einhaltung hin.





# Hygiene- und Sicherheitskonzept Sommerfreizeiten im EC-Ferienlager Karlsminde

### Aktivitäten:

Bestimmung	Wird bei uns umgesetzt durch
Allgemein	Alle Programmpunkte (inkl. Sport- und Spielprogramme) finden nach Möglichkeit im Freien statt. Die Teilnehmer werden gebeten warme Bekleidung und Regenbekleidung mitzubringen, um möglichst viel draußen sein zu können. Dies gilt nicht für die Themeneinheiten am Vormittag.
Besucherstrom im Haupthaus	Der Gruppenraum im Haupthaus wird nur durch den Eingang betreten und durch den Notausgang verlassen (Einbahnregelung).
Singen und andere Aktivitäten mit erhöhter Freisetzung von Tröpfchen	Sowohl Singen als auch andere Aktivitäten mit erhöhter Freisetzung von Tröpfchen (Aerosolen) wie Rufen, Schreien und Toben sind wesentlicher Bestandteil eines Freizeitkonzepts. Diese Aktivitäten finden sowohl draußen und drinnen unter den Rahmenbedingungen der Corona-Bekämpf VO statt.
Sonstige Aktivitäten	Die Teilnehmer werden wiederkehrend darauf hingewiesen Abstände zu Personen außerhalb der eigenen Kleingruppe einzuhalten. Es werden Angebote gemacht, die gut gemeinsam und trotzdem mit Abstand gespielt werden können. Es kann aber besonders in den Freispiel-Zeiten nicht permanent gewährleistet werden, dass Körperkontakt vermieden und Abstände eingehalten werden.  Mitarbeiter sind angehalten, aufmerksam zu bleiben und ihren Beobachtungen entsprechend einzugreifen.
Desinfektion von Spielgeräten	Die Mitarbeiter sind angehalten gemeinsam genutzt Spielgegenstände zwischendurch immer wieder zu desinfizieren (ohne den Spielbetrieb dabei permanent zu unterbrechen).

## Verpflegung und Hygiene bei den Mahlzeiten:

Bestimmung	Wird bei uns umgesetzt durch
Handhygiene	Alle Teilnehmer und Mitarbeiter waschen sich vor jeder Mahlzeit die Hände.
Abstände während der Mahlzeiten	Die Mahlzeiten werden gemeinsam im Haupthaus eingenommen. Die gemeinsam in einem Zimmer untergebrachten Gruppen sitzen gemeinsam ein einem Tisch. Nach dem Hygienekonzept des Ferienlagers dürfen nicht mehr als 50 Personen im Speiseraum gemeinsam essen. Dementsprechend werden jeweils einige Kleingruppe draußen unter Zeltbahnen speisen. Insgesamt werden die Mahlzeiten möglichst oft im Freien eingenommen, um weitere Abstände untereinander möglich zu machen.
Verkehrsströme während der Mahlzeiten	Das Haupthaus wird über den Eingang betreten und nur über den Notausgang verlassen (Einbahnregelung). Der Zutritt zur Küche ist für Teilnehmer untersagt.
Lüften	Ein- und Ausgang bleiben während der Mahlzeiten geöffnet, sodass ein permanenter Luftaustausch gewährleistet wird. Darüber hinaus können bei Bedarf ausreichend Fenster zusätzlich geöffnet werden.



# Hygiene- und Sicherheitskonzept Sommerfreizeiten im EC-Ferienlager Karlsminde

Bestimmung	Wird bei uns umgesetzt durch
Essensausgabe und Buffet	Alle Mahlzeiten finden überwiegend in Buffetform mit Selbstbedienung statt. Wartezeiten werden vermieden und Abstände werden eingehalten durch tischweise Essensausgabe. Das Nachnehmen geschieht einzeln. Es wird nur zum Buffet gegangen, wenn dieses frei ist.
Abwasch	Der Abwasch wird nur von jeweils einer Bungalowgruppe oder von den Mitarbeitern übernommen. Zu diesem Zweck darf die Spülküche über ihren separaten Eingang betreten werden. Dabei werden Masken getragen und zuvor die Hände gewaschen & desinfiziert.

## **Unterkunft:**

Bestimmung	Wird bei uns umgesetzt durch
Abstände während der Nacht	Jeder Bungalow wird mit 6-7 Teilnehmern und ein bis zwei Mitarbeitern belegt. Teilnehmer einer Reisegruppe dürfen nach §16 Corona-Bekämpf VO in einem Raum übernachten.
Voraussichtliche Zeit in den Zimmern/ Bungalows	Tagsüber finden alle Aktivitäten nach Möglichkeit im Freien statt. Die Zeit in den Bungalows soll auf ein Minimum reduziert werden. Vor allem unter Schlechtwettereinfluss kann es jedoch zu längeren Verweildauern in den Bungalows kommen.
Lüften	Alle Fenster bleiben nach Möglichkeit dauerhaft geöffnet (auf kipp). Tagsüber werden die Bungalows zusätzlich durch offene Türen immer wieder gelüftet.
Betreten von Bungalows	Zutritt zu den jeweiligen Bungalows haben nur die Personen, die in dem betreffenden Bungalow auch untergebracht sind. Gegenseitiger Besuch von Teilnehmern aus anderen Bungalows ist während der Freizeit untersagt. Dies wird den Teilnehmern zu Beginn eindeutig kommuniziert und von den Mitarbeitern beobachtet und ggf. angemahnt bzw. durchgesetzt.

## Sanitäranlagen:

Bestimmung	Wird bei uns umgesetzt durch
Toiletten	Die Bereitstellung der Toiletten erfolgt nach §3 Absatz 4 der o.g. Landesverordnung. Enge Begegnungen werden vermieden, indem nicht mehr Personen den WC-Bereich betreten als Toiletten zur Verfügung stehen. In den Herrentoiletten ist nur ein Urinal zugänglich.
Handhygiene	Es steht je Sanitärraum ein Waschbecken zur Verfügung. Seife und Einweghandtücher stehen bereit.
Dusch- und Waschbereich	Nach dem Duschen ist durch offene Türen und Fenster ausgiebig zu lüften. Größere Ansammlungen in den Sanitärräumen sind zu vermeiden. Die Mitarbeiter achten auf die Einhaltung.
Reinigung	Die Sanitäranlagen werden mindestens täglich gereinigt und desinfiziert. Zwischendurch werden die Sanitäranlagen von den Mitarbeitenden regelmäßig kontrolliert und bei Bedarf zwischengereinigt.